# Zstätter

Unterhaltung und Belehrung.

Berlag ber Buchbruderei G. Beibenbach in Dillenburg.

No 38.

Gratis-Beilage jur Beitung für das Dillthal.

1916.

### Die Beffa.

Ergablung aus ben albanifchen Bergen. Bon E. Schulze-Schwelhaufen.

(Fortfegung.)

Darfu tonnte nur ertennen, bag in ber Menschenmaffe ein fefter Rern an ber Spige fich vorwarts fcob.

Jest waren bie erften bis auf breifig Schritte beran. Da

erkannte er Ros-Col gebunden und von Soldaten umgeben.
- Auch biefer fab ibn jest und schried "Deinem edlen Sohne verdanke ich bas. Sieh ber! Eber hatte ich Abren im Schnee suchen sollen als Bessatreue in deiner Kula. Du, Bater des Berraters, hast mich selbst eingeladen und mir den Trunk gereicht, und für fünf Goldpfund hat dein Hundeschn mich verkauft."

Marku erbleichte. Schampl gab das Zeicher zum halten. Er freute sich der öffentlichen Brandmarkung und der Schändung des guten Namens dieses trotigen und stolzen Malzoren, dessen Einfluß den türkischen Rekarben ein Dorn im Ause war

ichen Beborben ein Dorn im Muge war.

feine Farbe nahm einen schmußiggrauen Ton an wie bei einem Toten. Er faßte fich an die Reble, als ob er bort etwas fortbruden wollte, bas ibn ju erftiden brobte. Gein Mund bewegte fich babei, boch fein Wort

er fpricht bie Bahrheit, aber bir fceint bie Sprache vergangen zu fein. Ich selbst habe beinem Cohne funt Goldpfund gegeben, benn ich nehme keinen Dienst umsonst," spottete jest auch Schampl. Marku sah noch immer wie versteinert bald ben Giaksuren, bald ben

hauptmann an.

Geinen Ganferichen fcneibet er bie Reble ab, bamit bie Ganfechre nicht beflect wird, wenn fie mit meinen fampfen, weil man mir nachs fagt, was ihm bewiesen ift," frahte ploglich Mail Dzonas Stimme bamifch aus bem Saufen.

Das riß Marku aus der Erstarrung. Mit geballter Faust und fun-telnden Augen ging er auf den Schmäher los. "Du wagft es, mich zu beschimpfen und mich zum Mitschuldigen zu stempeln, du Lump?! Noch ein Bort, und ich jage bir eine Rugel burch bie Lungen. Beim Glauben, m Behörden ein Dorn im Auge war. Das fage ich bir, bas follst bu bugen. Zwischen uns grußen sich von Aus bem Gesicht bes schwarzen Marku war alles Blut gewichen, jest ab nur die Gewehre. Aber erst bas eine, bann bas andere." Zu



Die Belagerung von Mefia (G. 151). Rad einem Gemalbe von & Motte.

arbeitet und eilf lebendige Kinder bat. Man bat taufend Louisdore geboten, wer den großen Rauber lebendig liefert dem Mann kann geboffen werden."

Wie man sich Liebe gewinnt und erhält. Der Bunsch, sich die Zuneigung des anderen Geschlechts zu erringen, bald zu beiraten und den Geliebten oder die Geliebte an sich zu fesseln, dat zu zahlreichen Bolksbräuchen geführt. In Schlesien trägt das Mädchen die Gräten eines Karpfens im Lischtuch am Weihnachtsabend ins Freie und schütelt sie dort aus, damit sie im nächsten Jahr Braut wird. In Böhmen drucken die Mädchen eine Braut, die die Kirche werläßt, sest am Arn, weil sie dann ebenfalls bald in den Brautsand treten, während zu dem selben Iweet im Harz die Braut ungkern das Kleid der Braut deliebte an sich zu fesseln, bat zu zahlreitgen Boltectuch am Ecslesien trägt das Mädchen die Graten eines Karpsens im Tischtuch am Schlessen trägt das Mädchen die Graten eines Karpsens im Ausstell Jahr Beihnachtsabend ins Freie und schütctt sie dort aus, damit sie im nächsten Jahr Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei manchen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei machen Beseits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei Machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei Machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei Machen Bereits 1824 stellte der Pariser Anatom Huguet nun sest, daß bei Machen Bereits 1824 stellte

chen am Offermorgen vor Sons nenaufgang brei Loffel Baffer aus einem Bach, trinkt fie aus und fpricht barauf: "Uniergebn, auferstehn, immer treu, ewig neu." Der, an ben fie mabrends beffen benft, fann bann nimmer von ihr laffen. Etwas umftand: licher ift bas Berfahren, bas in Nicher ist das Vergahren, das in Böhmen geübt wird. Das Madschen fängt sich einen jungen Täuberich, pflegt ihn, bis er gut fliegen kann, stellt sich an einem Morgen an den Herd, drückt den Täuberich ans Herz, schiebt ihn dreimal durch den linken Hemdschmel und läßt ihn alsdann mit einem Segenstwunsch an den ereinem Segenswunfch an ben er-mablten Burichen burch ben

Kamin fliegen. In Franken gilt es als ein erprobtes Mittel, die Gunft der Mannerwelt zu gewinnen, bag bas Mabchen bie Burgel vom Liebstödel bei sich tragt. Im Bogtland erreicht es das felbe dadurch, daß es sich einen Zweig in die Zasche stedt, auf dem ein Bienenschwarm gefeffen bat. Dagegen muß in Dommern ber Buriche, der beidem schönen Berschlecht beliebt werden will, ein Schwalbenberz bei sich tragen. Um die Tecue des Geliebten zu befestigen, blieft in der Oberspfalz das Mädchen bei zunehmensdem Mend bem Abendstern bem Mond nach bem Abendftern und fpricht babei:

Bi bu, mein lieber Abendftern, gern.

Schein bin, fchein be Schein über neun Ed' Schein über meine Bergliebften Bett,

Daß er nicht rastet, nicht rubt,
Bis er an mich benken tut."

Puppenwäsche.

In Posen naht ein Mädchen

dem, zu dem sie sich hingezogen
fühlt, einen Rosmarinzweig in den Rock. Dann kann er dem Mädchen nicht in der die menschliche kleine Zehe begriffen ist und die als ein neues widersteben. In Baben verliedt sich ein Mädchen sicher diesen Wassen werden muß, das aus einer dieber noch nicht aufz vieser ihm beimlich drei Hahren maß, das aus einer dieber noch nicht aufz dieser ihm beimlich drei Hahren geranlassung auftritt. widersteben. In Baden verliedt sich ein Madden sicher in einen Burschen, wenn dieser ihm beimtich drei Habnenfedern in die hand druckt. In der Pfalz hat der Bursche, um sich die Liebe eines Maddens zu gewinnen, einen Laubfrosch notig. Um Georgitage legt er ihn vor Sonnenaufgang in einen Ameisendaufen. Haben die Ameisen das Fleisch an dem Korper abgenagt, so nimmt der Bursche die Knöchelchen beraus. Mit dem Schenkelknochen, dem sogenannten Liedesbaken, streicht er alsdann über den Rücken des Maddens. In Bohmen fangt der Bursche eine Kedte, die er unter der Haustürschwelle der Angebeteten vergrabt. Sowie sie über die Schwelle schreitet, muß sie ihm ihre Liede zuwenden.

ibre Liebe gumenben. Einen etwas bitteren Trant bereitet ein Madden ihrem Geliebten, ben fie

Einen etwas bitteren Trank bereitet ein Madchen ihrem Geliebten, ben sie an sich ketten will, dadurch, daß sie ibm in Franken im Kasse spanische Fliegen kocht, benen sie vorher die Kopfe abgebissen hat. In Hessen und Oldenburg aber steckt man sich ein Stück Zucker unter den Arm und läßt es dann den Geliebten essen. In Hessen entwendet das Madchen dem Geliebten heimlich einen Schuh, trägt ihn acht Tage lang selbst und gibt ihn dem jungen Mann zurück, der jest dem Madchen nachlaufen muß.

Liebende dürsen sich in Thuringen keine Schube schenken, weil auf diese Weise die Liebe "zerlatscht" wird, und in Sachsen und Baden kein Buch, da sons die Liebe "verblättert" wird. Befürchtet in Böhmen ein Bursche, daß ihm die Geliebte übre Gunst entzieht, so gebt er um Mitternacht an das Grab eines ungetauft gestorbenen Kindes und entnimmt ihm drei Kande voll Erde. Menn er diese der Geliebten über den Kopf wirft, erwacht ihre Liebe zu ihm aufs neue.

Die fleine Zehe. — Bu ben am meisten mighandelten Gliebern bes mensch-lichen Korpers gehört obne Zweifel bie fleine Zehe. Durch ben Druck bes engan-liegenden Leberstiefels wird schon bei Kindern eine Berunftaltung ber fleinen Bebe bervorgerufen, Die mit ben Jahren gunummt und mit Beginn ber Dreißiger

ihren Sobepunft erreicht batt die fleine Zebe ift baum in ben weitaus meinen Fällen ein bogenformig gekrummtes, vollig platigequeifctes und balb über die Nachbarzebe binübergedrücktes Glied geworden, an besten Spihe nur noch ein winziger Rest von einem Ragel wuchert.
Niemand wird diesem vollständig verbildeten Bestandteil bes menschlichen Fuses dann noch ansehen, daß er — was den meisten überhaupt wohl unbekannt sein durfte — brei Gelenke besitht im Gegensatz zu der großen Zehe, die nur zweis

biefer Berwachsung bes Enbegliedes mit bem Mittelgliede bem Druct bes Schuhwerkes

Bufchreibt.

In neuerer Zeit hat man biesem Borgang erhöhte Beachstung geschenkt, und ba ift bie Wiffenschaft an der Hand eines reichlichen Materials, bas nicht nur in Kulturländern, sondern auch unter ungwilifierten, feften Schubmerts ungewohnten Bols ferschaften gesammelt worden war, ju erheblich anderen Schluffen gefommen. Besondere ber Unatom Bilbelm Pfigner ber Anatom Wilhelm Pfigner siellte fest, daß diese Umwands lung der kleinen Zehe in ein zweigelenkiges Glied ebenso haus iß bei Menschenrassen auftritt, die stets barfuß gehen, bei den malaiischen Wolkern, den Negerstämmen Afrikas und den südamerikanischen Indianern, daß mithin der dauernde Oruck der festanlicaenden Schube nicht als feftanliegenben Schube nicht als Urfache biefer Anochenverwachs sung angeschen werben könne. Ebenfalls bagegen spricht nach Pfisner bas gesunde Aussehen der verwachsenen Knochenteile sowie die Tatsache, daß zweis gelenkige kleine Zehen schon bei Kindern im vorkellen Allerschen Rindern im garteften Alter ebenfo baufig wie bei alteren Perfonen angetroffen werben. Ferner ift angetroffen werden. Ferner instatistisch nachgewiesen — und dies ist von größter Wichtigsfeit —, daß die Jahl der Mensichen mit zweigelenkigen Zehen in den letzten fünfzig Jahren erheblich zugenommen hat.

Es kann sich hier also nur um einen naturgemäßen Bor-

um einen naturgemaßen Bors



#### Buchftabenrätfel.

Bas find im Jahr bie erften Gtare? Um Ropf bie erften graven Saare? Raudfaulen aus bes graters Munbe? Gin Schmers an taugft geheilter Bunbe? Das Bort mit o es offenbare!

Das Sinbernis mit e, auf Bicfen Bu pflüden Blumen, Die ba fpriegen, Den icati'gen Baldweg einguichtagen, Der uns gerabe will befagen, gann uns gumeilen recht verbriegen. Auftofung folgt in Rr. 89.

Auflofungen von Dr. 37: ber zweifilbigen Scharabe: Mein Gib - Meineib; bes Bogogriphe: Raje, Bafe, Baf:, Daje, Daje, Gaje.

Alle Rechte borbehalten.

Redigiert unter Berantwortlichfeit bon Rart Theobor Senger in Stutigart, gebrudt und herausgegeben von ber Union Deutiche Berlagsgefellicaft in Stuttgart.

fenteibene befog tien, foret formte ich ben flint, fint bein fulver gur bes Guttem und flutt fangen, bein Gufte vertifenen, bie Alager end berit bie Seble bie. Dungrigue, inger andge, milteren ibe ben Millen im Munde beite, bat und bie Cebe unter bem Saum bruden mege und baf ibr ale Sampir auf ben Gribem berumeren follt, fuchenben und bis eure Gebeine ber Stamm ausgrabt, um fie ju verbernnen. Willft quiefenben Berbu feinen Teil baben en bem Berrat, fo merten wir ju feben, mas bu fel mit ber grunrieft. 3d bater ben Schurfen mit eigener Band erprargen fonnen, ober genben Mutbere ich babe iber une ine Weficht gefpiere. Bruge bie Sapries, benn fir find fon, benen grei Bengen gerechen. Buft bu feinen Teil an ber Courterei, fo jeige es!" feiner Gobne

"Beim Blute Befu Chrift - bas werben mir!" rief Martu e 3it Bruchte von bem mit beiferer Stimme und eilte mit fidemifchen Schritten burch bie Daum mit Rnutabergthichifde Menge, bie mie verfteinert über bie fundtboren Albide tein und Steinen bes Blaffuren bem fcriegen Marfu eine Gaffe mochte, binter ibm bie beruntetbeltem. idredenebleiche Drane und ber angibred bennichanenbe Rijn. Der ftolge Mann fab jest niemand ins Belicht. Bum erften Male in feinem Bater erbigften, Leben fenfte er bie Blide. Der Ropf und ber finte Raden woren beute gingen fie auf mie ben einer Bentmerlaft gebeugt umter ber Comach und Schanbe, bie ibn gu, um ibm auf feinem Ramm und feiner Gippe lebete.

Die Grobe faben ibm nach. Boft alle batten tiefes Mingeficht und ben, was Prent fpeachen ibre Abergeugung aus, bag er unfchulbig fei an bem Ber- ibren vergelogen berchen, bat fur fie als bas follimmite galt, bas ein Malyere begeben batte. Fennte.

Bis jum Dugel begleiteten fie noch ben traurigen Jug, um ibn von wenfallen recht bort in ber Berne auf feinem Woge nach Tugi ju verfolgen. Gie blieben be genen Martu. in Gruppen gufammen fieben und kounten fich nicht trennen, benn ein Dann nief er foldes Berbrechen, begangen an bem berühmteten Giaffgeren ber Malva mir Donnerftim und baju von bem alteften Cobne bes Mannes, ber in Cachen ber Cter me: " Poruf!" und bee Recte bie grotte Editung und ben großten Cinfluß genog, bas Ceeu und war ben ben alteften Leuten bes Stammes nicht erbort werben.

Marte fchritt immer eiliger aus. Gine turge Strede bielt fich Drune Gereiffen in ben voll Corgen um ihren allieften Cobn bidt binter ibm. Wher bann nabm Mugen, trat ber ife ber Ceberrimmen über ber Beuft mit bem Gud auf bem Raden ben Gerufene gigemb Atem. Gie muchte batz und fruchte.

"Rin," wanter fie fich leffe an ihren Cobn, "trage ben Cad lange ber Aufa; ibm fam nach ober warte bier bei ibm, bis ich einen ber Brüber gefchieft babe." Gie eilte bann, um ihren Batten einzubeien.

Riffe fab fich ploglich allein, begann ju weinen und fich ju fliednen. bes Murfu. Er warf ben Gad ju Boben und nammte gleichfalle, fo neich er forente, binter ben Eltern ber.

Mutter; ich babe folde furcht um bich! Beter ficht fo milb unt. pfunb?" Ich laffe bich nicht allein geben," fetluchite er leffe, alt er feine Mutter Marfu e Bif.

Rint, bete jur fomersbaften Mutter. Gie muß une belfen. Es ber fich ein gangibt fenft ein fündterliches länglud," raunte angfroll Drane, bie felbit jes Marten auffeeb mar, jemand bei fich ju fiaben.

Gie fab von ber Geite, wie bie Daden- und Collfemmutfeln bei bas er bem Bater Martu wie im Bieber fpietern und frampforng benanteraten, was fie ergablen wellte, in ihrer Che nur barm gefeben batte, wenn er in rafenden Born geriet. griff in ben Mar-3en maren fie am Bingange ber Schlacht und eilem gerichen geles iet und übermanb und Sluft ben Pfab entlang.

Mein Gett, mein Gett?" fliefterte Daone von Beit zu Beit wie fare, genfechaberefent. Es konnte ja alles nicht reabt fein, alles nur Derfeuerdrung, benn ibr Albeiter, ibr liebling, tet fo einert fichenlich nicht. ficht neben jum Beiner Geburt verbanfte fie ben Grieben; bie brobente Cdeibung botte gereiten Dole er mit feinem Remmen verbindert. Co war mide nur Mattertiebe gum jene unbeimbide enben ber Cone, et mir auch Danftverfrit, bof fie an biefem Rinbe mit und unbollver jeber Fefer bing. Daf et gerate biefer Cobn fein mußte! Wenn ber ffinbenbe groue beitte ober rierte ber Cobne fich bergengen batte, fie marte et weniger fante un. "Du burt confunden baben.

Roch einige Schritte, bann tem bie leste Ede, von ber aus fie bie eruntichtenberte Rula liegen feben fonnten. Morfu lief jest finmlich, und Drano fcong mit einer folden ver Angit bus Berg bis jum Solfe binauf.

Auferlich lag bie Rufa friedlich, eur bie Belemund ericbien an ber fillde bem Cobne Etelle Det Cetteineftalles fcmary beruft, auch ffregen bent noch frien, im Gefier, bofi burdifctige Rauchrooffen, ichmebend mie blam Schleier, in bie fuft. ibm bas Blut Der febernagende Maulbeerbeum gitrerte inbes von Beit ju Beit befrig men Mafe unb in fetter inachtigen Rrone. Offenbar warf jemanb mit einem Cotte Lippen trouffe. eber einem Rnuppet in fein Belet, um bie reif baran bangenten Berreit Dann griff er rudte berunterzuichlagen, wir bat um biefe Beit jeben Ubent gefcab, nach bem Revelwenn bie Can mit ibren gerfeln in ben Dof gelaffen murbe, um bie rer. aum Bradte unter bem Baum ju froffen.

Draue fiel ploglich bie Prophezeiung ber alten Borfa ein: "Biem ber Berntling um ein Dat bie fragt, Wern bie Cau bie Brucht am Maulber negt, Cotes Bulber, Blinte, Buri,

Duter ber Leb gebe bint pontei." Gamen, ale er in bas offene Dofter trat.

onforest samel-

gebrudt, bas boje und borid aus folgten bie beiben übrigen Cobue

bie finf Gelb-

reichte für geber-

Martin Ger Dunb " Insder Bumt bie Golb.

Aber im fele ben Mugenblid warf fic Dress after steren Liebs bingsjohn, thu umflemment.



Bertrenbergifche Regimmerr erftemen am z. Juni 1916 bie englifden Sebenftellungen im Abichnitt von Ppera fildeftlich von Billebefe. Rad statt Cetginitgeidnung aus fr. Willer-Stanter.

Die Ungft befildgette ibren Bufi, und fie bielt fich bicht binter bem und mit ihrem Abroce boffenb. "Schief nicht - ober mein, ale er in bas offene Boften trat.
Wir einem Blite fab er bos Bilb ber Bermiftung, Die rauchen. Ropf ibrer Mirfben an ibre Buglt und mantbe ibr Befiebt nach rief-

feben bem einen ober ben funf anberen Gobuen und meiner Sula!"

") Spottname ber Albanefen for ibre mentenegeinifden Erbfriede.

Martu ber

Detachtung, Siratet, um bie Bella feiner (1) teen micht su fdinten, Ud. Day gram bas Beib, bat er etr

pelper for und fread, mit falter. Stimme gu Deenot "Du haft an bem Blutgelb gefeben, bag er bir Beffe gebeer then but, ben Gaft bes Daufes

feer Ebre gebauft hat. Theb her well by faither? Rimm ibn und febre ju beiner Cippe gurad, aber in fcneibe bie ben Gartel und reife bie bie Quoften von ber Couls ter. Gest je mieber eines pen But and unfer Chammnegebiet, fo erfchiefe ich ibn, mo ich ibn treffe. Die fünf anberen Cobne bleiben bei mir.

Breeging ber to Clatter, Larre Die Krigten der mit Berparitierig werten beit bit da berbecke Gate und beite Darre bei Liebt von aus geben? wedere plegisch Wein beit beit de berbecke werd und beite Darre um ben halb, leine plantschaffenenen Worgen

ten. 3ber Mutnerfiede batte alle Und bas Weib ber Marba feste fich bitterlich meinent auf bie Ctufe Furcht vor ibm ber Nula und foliug beibe Sante vors Geficht, obes Antwert auf bie miebergeworfen. furchtbare Frage gu geben.

"Geb in bie Rula und nimm ibn mit!" erflang jest mieber bie barte traditete fie mit Stimme bee Batten.

Gie tat, mas Martu gebeißen, einen leifen Doffnungefdimmer im fo biefes Weib Dergen, bag fie Vrent boch retten tonnte, ba er ibn in ber erften But batte er gebei- nicht getotet batte. (Bearinging beigt,

## Zu unseren Bildern.

fie batte gemein
neb Blat in ben
Ubern, bein fie 
wer eine Wasse 
wer eine Wasse
beständig mit den 
Kauri" verrunde 
ten. Und der 
Turfde be, den 
fie 
Turfde be, den 
fier 
Turfde 
Turfde be, den 
fier 
Turfde 
Tu Leib fchibte, war eines gewefen, es beftant aus fio coo Mann ju Jufi, 13 000 Reitem. De tearre ibe, nicht fein bie Bornate femeller, ale man berechnet batte, aufgezehrt. Cofer aber nugte Bilat, Der gange bie Dauer ber Belagerung, um bie Ctabt fannt bem Lager bemor burch eine feblummernbe befefligte Linie abzuschlieben und alle ibre Werbindungewege zu fperren. Bad gegen bad Groben wurden ausgehaben und Mauerbamme babinter aufgrichet. Auf ibnen erbeben fich Beuftwebren und Tarme, und aus ben bier aufgestralten Martmofdenen tonnten Steine und Augeln gegen bie State und bie aus ibe tragen hotte und um bestendenen Geneten Steine und Angeln gegen die Stadt und die aus ihr um bestendenden Selbaten geschlichten werden. Aufgangeln und Sturmpfühle menn, dem bes Borgelände. Wech ehr de lieber Dealle versichten geschlichten geschlichten geschlichten geschlichten der eine Beitreiter und den geschlichten geschlichten der eine beiträchtliche Streitungen fellte die gellichte Archeite gegen die Kleiner von der gebeiter und der geschlichten der Gelbergen der Geschlichten der Gelbergen der Geschlichten gegen die feinbeiteren Rube febrie und geschlichten der Gelbergen der Geschlichten gegen die feinbeiteren Beitre gelbergen der Geschlichten der Gelbergen der Geschlichten gegen die feinbeiteren Beitre gelbergen der geleichte geschlichten der Geschlichten gegen die feinbeiteren Beitre gelber gegen die feinbeiteren Beitre gelber geschlichten der Geschlichten gegen die feinbeiteren Beitre gelber gegen die feinbeiteren Beitre gelber gegen die Geschlichte geschlichten der Geschlichten geschlichten der Geschlichten gegen der Geschlichten gesc rinem Male su famenen. Er gelang ben Sturmenben an einen bedgelegenen Stille bie rinf, Er ließ bie romifden Stutter jum Weichen zu bringen und in die Ummallungefinien ein Sand nom Mer judberden, aber folieftlich blieben boch bie Namer Gieger. Die von außen volver los und benanruckinden Geerbaufen jenftraten fich nach allen Seiten, und Bereingetorie febene in bie Gnabr jurud. Um bie Geinet ju retten, gab er fich felber frei-willig ale Opfer in bie Banbe Gofare. Mit ibm aber batte bie nationale Erebung ihr Daupt und ibern Mittelpunft verloven und Cafare meiterer Jug burch Gallien funt Jeinen erheblichen Wiberftand mehr.

## Mannigfaltiges.

Das Urbild Karl Boors. - Cberft Coningham, ein inficher Rebell, ben berfauft und um bie engloche Regierung um bie Mitte bes actigebrien Inteburberte abeiete und für vogelfrei erflerte, wurde ein fo gefätelicher Burtigluger, boft bie Schanbe auf um Beberben einen Breis von zweitaufenb Pfund für feine Ergreitung ausfesten. Ce bod biefe Cumme auch war, tonnte aber wollte boch niemant fie berbienen. Geinen Contelleuten mar bie Perfou bes Geachteten beilig, und fie

tatica ites, me fie founten.

Der Obenft befam ober mit ber geit bar Erben eines vogelfreim, gelchteten Bilattlings fatt und befchief, fich ben englischen Beborben ju fielen. Gieige Meilen vor Dublin wurde jedoch feine Rufice von einem berittenun Strafenrhaber angebolten. Der Menfc war roof jung und fobien ben befun Calnben anzugebbern.

Der Cheeft fragte ibn laceint, ob er aud miete, mer er wire.

"Nein, Gie," antwortete ber verbluffte Ranben.
"3d bin Coningham, ber geschtete Oberft Ceningham," antwortete ber Berfente, "unf boffen Quelieferung greitaufenb Pfund ausgeichrieben find, bem bem man aber auch weiß, bof er fich niemale mit Bewalt fungen laft. Ich balte Gie noch flie jung und unerfabren in Ihrem bentigen Bentwert. Entbeden Gie mir beffen Urlade. Wenn Gie in Wet find, werbe ich Ihren ruch beiben einen beifen, aber berauben merten Gie mich nicht."

Der junge Mann ergatibe nun von feiner unverfchulbeten Ret, Die ibn auf

bie Bafin ben Corbrechens geführt babe. "Etreigen Gie ab, mein Breund," fogte ber Oberft, "und geben Gie 3be Pfeeb bem Raticher. Dann fommen Gie mit mir, berm ich bin 3be Befangener. Gie liefem mid nochter im Schleft ju Dublin ab, we ich baffe fergen werbe, bag man Ihnen bie greitaufent Pfrant auszahlt, bie bemienigen jugefichert lind, ber mid einliefert."

bleiben bei mir.
Des geschab benn auch. Der junge Mensch erhielt sebert bie zweitaussend Dies mable greit.
Die meiner Sula!"
Des geschab benn auch. Der junge Mensch erhielt sebert bie zweitaussend Diese Meine Meine Meine Des der Met.
Debend auchbezahlt und wor auch aller Met.
Debend bei beite Geschichte gu dem wirfungswellen Schließ seiner Räuber erweindet haben, wo er feinen Karl Moor fagen läfte: "Ich erinnere mich, einen aumen Schlie gesprochen zu haben, als ich benüberkam, der im Laglobn